



Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) der Ernst Welti AG

1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für sämtliche Lieferungen und Leistungen der Ernst Welti AG, Zürich, ausschliesslich gegenüber Geschäftskunden und bilden einen integrierten Bestandteil aller abgeschlossenen Verträge. Abweichungen von diesen AGB sowie Nebenabreden bedürfen zu ihrer Gültigkeit der ausdrücklichen schriftlichen Bestätigung durch die Ernst Welti AG.

2. Angebot und Preise

Alle Preisangaben in Webshop, Preislisten, Marketing-E-Mails oder sonstigen Publikationen sind freibleibend und verstehen sich in Schweizer Franken (CHF), exkl. Mehrwertsteuer. Aktionspreise gelten ausschliesslich für den kommunizierten Aktionszeitraum. Preis- und Sortimentsänderungen bleiben jederzeit vorbehalten.

3. Mindestbestellmenge und Logistikbeitrag

Die **Mindestbestellmenge** pro Lieferung beträgt **CHF 160.– netto**. Bei Unterschreitung wird ein Logistikbeitrag von **CHF 50.– pro Lieferung** erhoben.

4. Bestellungen

Bestellungen sind verbindlich. Der Kunde verpflichtet sich, die bestellte Ware abzunehmen und gemäss diesen AGB zu bezahlen. Für falsch oder zu viel bestellte Ware besteht grundsätzlich kein Anspruch auf Rücknahme oder Gutschrift.

5. Lieferung, Gefahr- und Eigentumsübergang

Lieferzeiten und Liefertage werden individuell vereinbart. Orte, die nicht regulär beliefert werden, erfolgen auf Risiko des Empfängers oder per Abholung. Nutzen und Gefahr gehen mit Übergabe der Ware an den Kunden bzw. dessen Hilfspersonen auf den Kunden über.

6. Annahme, Eingangskontrolle und Lagerung

Die Lieferung gilt als angenommen, sobald die Ware am vereinbarten Lieferort bereitgestellt wurde. Ist der Kunde bei der Anlieferung nicht anwesend, ist die Ernst Welti AG berechtigt, die Ware gemäss den vom Kunden erteilten Instruktionen (z. B. Abstell- oder Lagerort) zu deponieren. Mit der Ablage gehen sämtliche Risiken, insbesondere für Verlust, Beschädigung, Verderb, Temperaturabweichungen oder Diebstahl, auf den Kunden über; Einwendungen wegen fehlender persönlicher Übergabe sind ausgeschlossen.

Der Kunde ist verpflichtet, die Ware unverzüglich zu prüfen sowie fach- und temperaturgerecht zu lagern.



7. Reklamationen

Reklamationen sind unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb von 12 Stunden nach Lieferung, schriftlich anzuzeigen.

Tiefkühlprodukte können aus Qualitäts- und Sicherheitsgründen in der Regel nicht zurückgenommen werden, insbesondere bei beschädigter Verpackung oder unterbrochener Kühlkette. Über die Anerkennung einer Rückgabe und eine allfällige Gutschrift entscheidet die Ernst Welti AG im Einzelfall und unter Berücksichtigung der jeweiligen Umstände.

Bei Frischprodukten ohne definierte Haltbarkeit (z. B. Gemüse & Früchte) sind Reklamationen ausschliesslich am Liefertag zulässig. Voraussetzung für jede Reklamation ist die nachweisliche Einhaltung der vorgeschriebenen Temperatur- und Lagerbedingungen.

8. Kundenspezifische Lagerhaltung

Werden Produkte ausschliesslich oder überwiegend auf ausdrücklichen Kundenwunsch oder aufgrund vereinbarter Mengen- und Preisvorteile in grösseren Mengen für einen Kunden bevorratet (kundenspezifische Produkte), verpflichtet sich der Kunde bei Beendigung der Geschäftsbeziehung, die zum Kündigungszeitpunkt vorhandenen Bestände zu den vereinbarten Konditionen abzunehmen oder den entsprechenden Warenwert zu vergüten. Diese Regelung gilt unabhängig vom Kündigungsgrund.

9. Höhere Gewalt

Bei Ereignissen höherer Gewalt, insbesondere Naturereignissen, Pandemien, Streiks oder behördlichen Anordnungen, ist die Ernst Welti AG für die Dauer und im Umfang ihrer Auswirkungen von der Erfüllung der vertraglichen Pflichten befreit. Eine Haftung für daraus resultierende Verzögerungen oder Lieferausfälle ist ausgeschlossen.

10. Gebinde und Verpackungen

Leihgebinde (z. B. Rollcontainer, Kühl- und TK-Boxen) bleiben Eigentum der Ernst Welti AG bzw. deren Lieferanten und sind bei der nächsten Lieferung zurückzugeben. Es werden Depotgebühren verlangt. Beschädigte Gebinde oder nicht zurückgegebene Leihgebinde werden in Rechnung gestellt.

IFCO- bzw. BLL-Gebinde und Paletten werden nicht als Leihsaldo geführt, sondern mit den offiziellen Depotgebühren verrechnet und bei Rückgabe entsprechend gutgeschrieben.

Einwegverpackungen sowie gebrauchte Verpackungsmaterialien können aus hygienischen Gründen nicht zurückgenommen werden.



11. Zahlungsbedingungen und Zahlungsverzug

Rechnungen sind netto innert 30 Tagen ab Rechnungsdatum zahlbar. Erfolgt kein Zahlungseingang, erhält der Kunde nach weiteren 10 Tagen eine erste Zahlungserinnerung. Bleibt die Zahlung weiterhin aus, wird eine zweite Zahlungserinnerung mit einer Gebühr von CHF 15.– versandt.

Erfolgt auch nach der zweiten Zahlungserinnerung kein Zahlungseingang, ist die Ernst Welti AG berechtigt, Lieferungen ganz oder teilweise einzustellen, weitere Lieferungen nur noch gegen Voraus- oder Barzahlung auszuführen sowie offene Forderungen an ein Inkasso- oder Betreibungsinstitut zu übergeben. Ab erstmaliger Ausübung einer dieser Massnahmen werden **Verzugszinsen von 5 % p. a. erhoben**. Sämtliche daraus entstehenden Kosten gehen vollumfänglich zu Lasten des Kunden.

12. Eigentumsvorbehalt

Die gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung sämtlicher Forderungen aus der Geschäftsbeziehung Eigentum der Ernst Welti AG.

13. Haftung

Die Ernst Welti AG haftet ausschliesslich für Schäden, die durch vorsätzliches oder grobfahrlässiges Verhalten verursacht wurden. Eine Haftung für leichte Fahrlässigkeit sowie für indirekte Schäden, Folgeschäden, entgangenen Gewinn oder Produktionsausfälle ist – soweit gesetzlich zulässig – ausgeschlossen.

14. Produktspezifikationen und Deklarationen

Produkt- und Herkunftsangaben sowie Nährwert- und Allergeninformationen sind auf der Ware bzw. deren Verpackung oder auf der Website der Lieferanten ersichtlich. Für die Richtigkeit und Aktualität dieser Angaben sind die jeweiligen Lieferanten verantwortlich. Die Ernst Welti AG übernimmt hierfür keine Gewähr.

15. Datenschutz

Die Bearbeitung personenbezogener Daten erfolgt ausschliesslich gemäss den geltenden Datenschutzgesetzen. Weitere Informationen sind der Datenschutzerklärung auf der Website www.ernst-welti.swiss zu entnehmen.

16. Anwendbares Recht und Gerichtsstand

Es gilt ausschliesslich Schweizer Recht. Gerichtsstand ist Zürich, soweit gesetzlich zulässig.

17. Schlussbestimmungen

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam oder undurchführbar sein, berührt dies die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht. Änderungen und Ergänzungen dieser AGB bleiben jederzeit vorbehalten.